

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 30 (1968)
Heft: 8

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

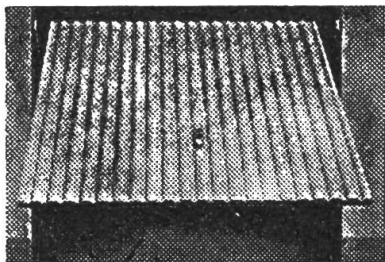
Buchbesprechung

Berechnung der Wirtschaftlichkeit des Dieselkraftstoff-Zusatzes «Autol-Desolite»

Da die Kosten zum Betrieb von Motorfahrzeugen in den letzten Jahren stark gestiegen sind, rücken die Möglichkeiten zur Ausgabenreduktion immer mehr ins Zentrum des automobilistischen Interesses. Dies gilt für den Sonntagsfahrer, doch in ganz besonderem Masse für jene Kreise, welche Motorfahrzeuge zu einem wirtschaftlichen Zweck einsetzen, also für Transportunternehmen, Autobusbetriebe oder andere Firmen mit eigenem Fuhrpark. Während die Anschaffungspreise für Motorfahrzeuge weitgehend als feste Grössen zu betrachten sind, so ist doch ein guter Teil der laufenden Betriebskosten beeinflussbar. Und dieser Teil eben ist es, der durch die Betriebsstoffe, Wartung, Fahrweise etc. von einem Betrieb zum anderen so sehr unterschiedliche Gesamtbetriebskosten verursacht.

Während noch in der ersten Nachkriegszeit die technischen Probleme, die Diskussionen im Motorfahrzeugwesen beherrschten, haben gerade die letzten Jahre im Transportgewerbe Nachkalkulationen entstehen lassen, die nicht mehr mit dem Milchbüchlein erstellt worden sind, son-

dern mit Hilfe der jüngsten betriebswirtschaftlichen Erkenntnisse. Durch Betriebsvergleiche wurde immer wieder versucht, die rentabelsten Methoden zur Bewirtschaftung eines Fuhrparks darzustellen und einen wesentlichen Beitrag zu diesen Erkenntnissen liefert die soeben erschienene Dokumentationsschrift der Autol. Während fünfzehn Jahren wurden im Dieselsektor Zahlen gesammelt und mit wissenschaftlicher Methodik gelangt eine Wirtschaftlichkeitsrechnung in die Fachkreise, welche die Einsparungen aufzeigt, die mit dem Einsatz des Additivs Desolite erzielt werden. Es ist der Schrift gelungen, dessen Wirtschaftlichkeit sozusagen auf Franken und Rappen nachzuweisen. Die Grundlagen hierzu geben nicht nur die Resultate vieler Prüfungen von namhaften Motorenherstellern und Instituten, sondern die langen Praxiserfahrungen mit Desolite. Kosten für Treibstoff, Motorenöl, Unterhalt und technisch bedingte Abschreibungen (Verschleiss) in Fahrbetrieben mit und in solchen ohne Desolite werden verglichen und die Resultate haben in Fachkreisen bereits ein breites Echo hervorgerufen. **Die Dokumentationsschrift kann von weiteren Interessenten von der Autol AG., in Allschwil/Basel, bezogen werden.**



Verlangen Sie Prospekte
oder unverbindlichen
Vertreterbesuch

Kunststoff-Schwingtore

in jeder Grösse, PVC-doppelwandig, auf Wunsch feuerverzinkt; kein Rosten, kein Faulen, keine Pflege, kein Anstrich.

Wir liefern auch Holztore in jeder Ausführung.

Helmut Längin, Apparatebau – Kunststoffe

Werkvertretung:

Walter Büchi, 4000 Basel

Bläsiring 138 Telefon 061 / 32 22 09

Die neue STEYR-Plus-Serie hat alle Vorzüge in sich vereinigt: Wirtschaftlichkeit, Qualität und Komfort. STEYR-Traktoren, mit oder ohne Allradantrieb, sind mit den leistungsstarken Direkt-einspritzer-Motoren ausgerüstet. STEYR-Zweistufenhydraulik und STEYR-Simplematic sind nur zwei der vielen neuen Vorteile.

Die neue STEYR-PLUS-Serie

STEYR-Plus 30 — ein richtiger Allround-Traktor. Seine Domäne ist der Grünlandbetrieb: Schnell, wendig und ungemein sparsam. STEYR-Plus 40 — der Mittelgewichtler für höchste Leistungsansprüche. Vielseitig und unübertroffen wirtschaftlich. Oder der STEYR-Plus 40 Allrad — mit Zug- und Bremskraft auf alle vier Räder. Sein Einsatz ist überall dort, wo unter extremsten Bedingungen wirtschaftliche Arbeit geleistet werden muss. STEYR-Plus 50 — ein starker Geräte-Traktor für hohe Flächen- und Transportleistungen, mit guter Gewichtsverteilung.



ALFAG

Aktiengesellschaft für Fahrzeuge, 8952 Schlieren
Telefon 051 98 6161



Gebietsvertretungen:

8595 Altnau: A. Baumgartner — 1816 Chailly s. Clarens: D. Duvoisin — 7000 Chur: ALFAG AG für Fahrzeuge — 1049 Donnoye: G. Gabriel — 9032 Engelberg: A. Fräfel — 1595 Faoug: Grin & fils — 1700 Fribourg: A. Bongard — 8501 Hagenbuch: P. Mahler — 6438 Ibach-Schwyz: X. Föhn — 2065 La Rincieure-Savagnier: Sandoz & Cie. — 8460 Marthalen: W. Ritter — 8590 Salmisach: J. Straub — 3127 Mühleturmen: H. Lengacher — 5702 Niederlenz: Gebr. Kull — 1350 Orbe: B. Hängärtner — 6026 Rain: H. Jost — 8580 Riedt b. Erlen: K. Berger — 9400 Rorschacherberg: M. Lehner — 8718 Schänis: G. Tremp — 4500 Solothurn: W. Berger — 6130 Willisau: A. Chappuis